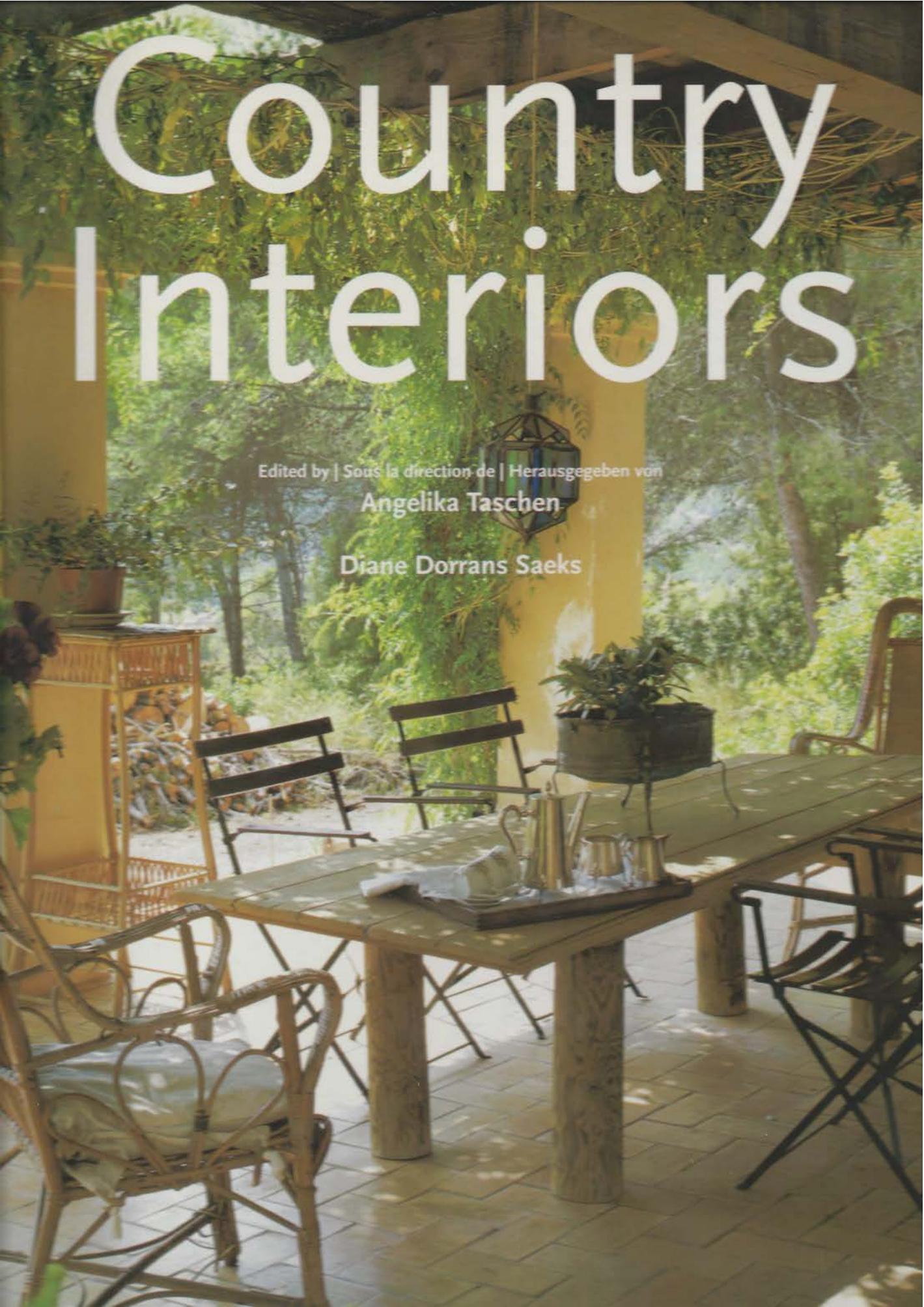


Country Interiors



Edited by | Sous la direction de | Herausgegeben von

Angelika Taschen

Diane Dorrans Saeks

Katrin Arens

Pontida, Lombardy, Italy



Ecology, that optimistic, often woozy catch-all concept of planet-lovers everywhere, metamorphoses into a fervent, focused, essential way of life in the countryside. Trees, stones, the purity of the air and water and every aspect of daily life take on an urgent spiritual quality. Protecting and nurturing forests and hillsides become a working philosophy, felt deep in the heart. Afternoons may be spent lolling in spring meadows the better to smell tender new shoots and feel the warming earth beneath a lapis lazuli sky. Logic and emotion can never allow a tree to be chopped carelessly or a bird-haven to be uprooted. A row of old poplar trees, straight and slender along a watercress-clogged stream, require care and attention. So German artist-designer Katrin Arens works with a fine-tuned sense of ecology in a 15th-century mill in Pontida near Bergamo, on the foothill of the Italian Alps.



Ökologie – dieser optimistische, oft vage verwendete Sammelbegriff eines bestimmten Lebenskonzepts von Naturliebhabern auf der ganzen Welt – wird, wenn man selbst auf dem Land lebt, zu einer essentiellen, klar fokussierten und leidenschaftlich vertretenen Lebensform. Bäume, Steine, Reinheit von Luft und Wasser, jeder Aspekt des täglichen Lebens bekommt eine unmittelbare spirituelle Qualität. Der Schutz von Wäldern und Berglandschaften wird zu einer im tiefsten Inneren verspürten Lebensphilosophie. Die Nachmittage verbringt man foul im Gras der Frühjahrswiesen, atmet den Duft der zarten jungen Schässlinge ein und spürt unter sich die wärmende Erde, überwölbt von einem lapislazuliblauen Himmel. Vernunft und Gefühl verbieten, grundlos einen Baum abzustumpfen oder ein Vogelnest zu zerstören. Eine Allee alter Pappeln, die gerade und aufrecht neben einem mit Brunnenkresse bewachsenen Bachlauf stehen, braucht Pflege und Aufmerksamkeit. Die deutsche Künstlerin und Designerin Katrin Arens arbeitet mit ausgeprägtem Sinn für Ökologie in einer Mühle aus dem 15. Jahrhundert in Pontida, nahe bei Bergamo an den Ausläufen der italienischen Alpen.











Previous pages: Beneath the vaulted ceiling Katrin Arens composed sweet harmony with white walls, a Sri Lankan caned bench, and a handcrafted table on a black slate floor.

Facing page and right: A Guatemalan fish and "Tradewinds" cabinets composed her hymn to the beauty of the natural world. Poetry in wood: a bed by Katrin Arens called "I dreamed of you".

Above: Old salvaged timbers from demolished houses were pressed into service as a graphic plate-holder for Majorcan pottery.

Double page précédente: Sous le plafond voûté, Katrin a créé une douce harmonie entre des murs blancs, un banc cannellé rapporté du Sri Lanka et une table artisanale posée sur un sol en dalles d'ardoises.

Page de gauche et à droite: Un poisson guatémaltèque et une armoire «alizés» composent un hymne à la beauté du monde naturel. La poésie du bois: un lit de Katrin Arens baptisé «J'ai rêvé de toi».

Ci-dessus: De vieilles planches récupérées dans des bâtisses en démolition ont retrouvé une nouvelle vie sous forme de vaisselier aux lignes géométriques présentant des poteries de Majorque.

Vorhergehende Doppelseite: Unter der gewölbtem Decke verschmelzen die Bambus-Bank aus Sri Lanka, der handgearbeitete Tisch auf dem schwarzen Schieferfußboden und die weiß gestrichenen Wände zu einem harmonischen Ensemble.

Linke Seite und rechts: Ein Fisch aus Guatemala und die »Passat«-Schränke bilden eine Hymne an die Schönheit der Natur. Poesie in Holz: Ein Bett von Katrin Arens mit dem Namen »Ich träumte von dir«.

Oben: Aus dem alten Bauholz abgerissener Häuser fertigte Katrin Arens einen Schrank für ihre mallorquinischen Töpferwaren.

